

Allerlei für Jung und Alt in Rothemann

Gelungener Familientag: Lustige Vorführungen und schöne Gesangseinlagen

ROTHEMANN

Das Rothemänner Allerlei, das von der Vereinsgemeinschaft Rothemann veranstaltet wurde, war ein weiterer Höhepunkt im Festjahr. Unter anderem begeisterte das Kindermusical „Ritter Rost“ im Bürgerzentrum.

Nach dem Erntedankgottesdienst, bei dem auch die Marienstatue eingeweiht und der musikalisch durch Schola und Crescendo unterstützt wurde, begann das Abendprogramm „Allerlei“. Vorsitzender der Vereinsgemeinschaft Willy Völlinger begrüßte im voll besetzten Saal die Gäste und dankte dem Musikverein Rothemann (Leitung: Helmut Oestreich) für die Eröffnung des Programms. Der Verkauf des zweiten Bandes der Ortschronik „Vom Wachsen eines Dorfes: Häuser und Familien“ wurde mit einigen Erläuterungen von Thomas Martin gestartet. Besonderer Dank ging an den verstorbenen Theo Möller. Seine Witwe Inge Breitenbach-Möller nahm diesen Dank zusammen mit dem ersten Buch entgegen.

Moderator Patrik Hillenbrand führte gekonnt durch das Programm. Thorsten Goldbach zeigte mit seinen Schülern eine historische Schulstunde. Mit viel Liebe zum Detail wurden die Zuschauer einige Jahrzehnte zurückversetzt. Vielstimmig intonierte der Ge-



Die Heimat-Theatergruppe „Von der Rolle“ zeigte eine lustige Busfahrt.

Foto: privat

sangverein Buchonia Rothemann (Leitung/Klavier: Thomas Martin) verschiedene Weisen und das Rothemanner Heimatlied.

Mit der Jugendfeuerwehr kam Schwung in den Abend: Der Starlight Express rauschte durch den Saal. Aufwendige Lichteffekte, blinkende Kostüme und rasende Inliner-Fahrten durch die Reihen klappten perfekt und mittels Rampe wurde die Bühne zum Rangierbahnhof.

Die Heimat-Theatergruppe „Von der Rolle“ brillierte mit einer Busfahrt und verschiedenen Charakteren im voll besetzten Linienbus. Kurzweilige Unterhaltung mit witzigen Wortgefechten, tolles Bühnenbild (Familie Pawlitta, Helmut Füller) und viele Pointen quitierte das Publikum mit großem Applaus.

Die Umbaupausen nutzten die Gäste zum Besuch der Bilderausstellung „Alt Rothemann“ im Foyer, die der Bund

der Heimatfreunde organisiert hatte. Bestens aufgelegt folgte die Band Music for Friends. Ulrike Torschel, Manfred Segel, Markus Best und Frontmann Thorsten Goldbach brachten das Bürgerzentrum in Stimmung. Die Schola verstärkte die Band hierbei.

Stille im Saal, etwas Wehmut, aber auch Freude gab es bei der ersten Rückschau auf die bisherigen Veranstaltungen im Festjahr. Viele Fotos und Ausschnitte aus der Jubilä-

ums-DVD arrangierte Conny Rößner mit Musik. Rita Aha-Neuland sorgte zusammen mit Conny Rößner und Band als Five up Live mit selbst komponierten Liedern für peppige Unterhaltung.

Den Schlusspunkt setzte der „Hausmeister von Rothemann“, Christoph Müller. Er reihte Geschichte an Geschichte und ließ in bekannter Manier und Mundart das Jubeljahr kurzweilig und amüsant Revue passieren. dan